



Pressemitteilung

Literaturpreis der chemischen Industrie 2019 geht an Buch zu Ausbreitungsphänomenen in Natur, Technik und Gesellschaft

Ein Editorenteam der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig wurde mit dem diesjährigen Literaturpreis des Fonds der Chemischen Industrie (FCI) ausgezeichnet. Die Jury vergab den mit 20.000 € dotierten Literaturpreis an die Professoren Armin Bunde (Gießen), Jürgen Caro (Hannover), Jörg Kärger (Leipzig) und Gero Vogl (Wien) – allesamt Mitglieder der Kommission „Ausbreitung in Natur, Technik und Gesellschaft“ der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig – für die Herausgabe des Buches „Diffusive Spreading in Nature, Technology and Society“. Die Preisverleihung erfolgte im Rahmen der 8. Auflage der Konferenzserie „Diffusion Fundamentals“ in Erlangen.

Die Jury lobte in ihrer Begründung zur Preisverleihung besonders die vielschichtigen Betrachtungen des Werkes, die für eine breite Leserschaft von Interesse seien. Das 2018 im Springer-Verlag erschienene Buch „Diffusive Spreading in Nature, Technology and Society“ widmet sich in 20 Kapiteln der großen Bandbreite von Ausbreitungsphänomenen in zusammengefasster und disziplinübergreifender Form. Im Bereich der Natur werden beispielsweise globale Ausbreitungsphänomene in Fauna und Flora, von Krankheiten sowie von Schadstoffen in der Atmosphäre betrachtet. Diffusionsprozesse in porösen und kompakten Werkstoffen, die moderne Funktionsmaterialien wie Katalysatoren, elektrochemische Speicher, Solar- oder Brennstoffzellen in ihrer Wirksamkeit limitieren, betreffen den Bereich Technik. Im Bereich der Gesellschaft geht es von der Besiedlung unserer Erde bis hin zur Ausbreitung von Sprachen, Epidemien und technischem Know-How.

Im Buch veröffentlicht sind Beiträge der 6. Internationalen Konferenzreihe „Diffusion Fundamentals“. Erstmals fand die Reihe 2015 unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig an der Technischen Universität Dresden statt.



Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Ihr Untersuchungsgegenstand ist die Betrachtung von Ausbreitungsphänomenen in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen von den Natur- und Technikwissenschaften bis hin zu den Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften.

Mit dem seit 1970 vom FCI alljährlich vergebenen Literaturpreis werden herausragende Lehrbücher, Monographien und Fachzeitschriften gewürdigt, die einen bedeutenden Beitrag zur Entwicklung der Chemie in Wissenschaft und Wirtschaft leisten.

Informationen unter www.saw-leipzig.de/aktuelles

Hintergrundinformationen

Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Seit ihrer Gründung als Königlich Sächsischer Gesellschaft der Wissenschaften im Jahr 1846 sieht sich die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig der Tradition des von Leibniz geprägten Akademiagedankens verpflichtet, als Gelehrten-gesellschaft führende Wissenschaftler verschiedenster Fachrichtungen zum regelmäßigen Diskurs zusammenzubringen und darüber hinaus im Einzugsgebiet Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen langfristige Forschung zu betreiben.

Derzeit betreibt die Akademie über 20 Vorhaben, viele davon in enger Kooperation mit Universitäten, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

So wird mit der Erarbeitung von wissenschaftlichen Handwörterbüchern wie des Althochdeutschen Wörterbuchs eine große sprachwissenschaftliche Tradition fortgesetzt. Kommentierte Werkausgaben wie die Leipziger Mendelssohn-Gesamtausgabe und Briefeditionen wie die des Schumann- oder des Gottsched-Briefwechsels, Geschichte und Landeskunde bilden weitere Arbeitsschwerpunkte, ebenso Forschung zur Wissenschafts- und Kulturgeschichte, z. B. das interakademische Projekt „Klöster im Hochmittelalter“ oder die „Enzyklopädie jüdischer Kulturen“. Mit dem Akademie-Forum und dem Akademie-Kolloquium existieren Veranstaltungsreihen, in denen Experten aus Wissenschaft und Politik eingeladen werden, um den öffentlichen Diskurs über jeweils aktuelle gesellschafts- und wissenschaftspolitische Themen voranzubringen – ein transdisziplinärer Dialog, der auch im Akademie-Journal Denkströme fortgesetzt wird.

Die Sächsische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften. Diese koordiniert das Akademienprogramm – eines der größten geistes- und kulturwissenschaftlichen Forschungsprogramme der Bundesrepublik Deutschland.

Informationen unter www.saw-leipzig.de

Nicole Kleindienst | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
 Karl-Tauchnitz-Straße 1, 04107 Leipzig
 Tel.: +49 341 71153-48
 Fax: +49 341 71153-48
kleindienst@saw-leipzig.de
www.saw-leipzig.de